

C. F. Winter in Leipzig. v. Liebig, naturwissenschaftliche Briefe. (D. Fundgrube 9, 10.)  
 Wolf & Sohn in München. Gedenkbuch der Jubiläumsfeier. (Dtsch. Museum 11.)  
 Bürger in Hamburg. Lenz, Aufgaben d. Arithmetik. (D. Real- u. Bürgerschule 2, 3.)  
 Wurster & Co. in Wintertthur. Ziegler, Wandkarte der Schweiz. (Lit. Mittheilgn. a. St. Gallen 32.)

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[4404.] Zwickau, den 1. Februar 1859.  
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass wir am heutigen Tage unsere seit 11 Jahren in Reichenbach (im Voigtlande) bestehende Filialhandlung ohne Activa (Passiva sind nicht vorhanden, da alles nach Reichenbach Gesandte unserm Zwickauer Hause belastet wurde) an Herrn Eduard Victor Hungar aus Grünhain käuflich abgetreten haben. Herr Hungar, welcher die Kaufsumme baar erlegt hat, wird das Geschäft unter der Firma:

#### Richter'sche Buchhandlung (E. V. Hungar) in Reichenbach

für seine eigene Rechnung fortführen. Alle Activa und Passiva, welche dem Reichenbacher Geschäft seit dem 1. Januar 1859 erwachsen sind, hat Herr Hungar übernommen und wollen Sie deshalb etwaige Sendungen, welche im Laufe des Monats Januar in Rechnung 1859 expedirt wurden, auf Conto des Herrn Hungar übertragen. Diejenigen Herren Verleger, welche die Uebertragung nicht genehmigen sollten, bitten wir, die betreffenden Sendungen unter gefälliger Anzeige uns zu belasten.

Wir benutzen diese Gelegenheit, Ihnen für das Vertrauen, womit Sie bisher beide Geschäfte beehrten, unsern verbindlichsten Dank auszusprechen. Bewahren Sie uns dasselbe und übertragen Sie die dem Reichenbacher Geschäfte geschenkte Gunst auf unseren Herrn Nachfolger, der den Ruf der Firma gewiss aufrecht erhalten wird.

Mit voller Ueberzeugung können wir Ihnen Herrn Hungar als einen fleissigen, umsichtigen und rechtschaffenen Mann empfehlen und diese Eigenschaften allein sind eine gute Bürgschaft für das Gedeihen seines Geschäftes, wenn er auch weniger, als es der Fall ist, mit hinreichenden Mitteln versehen wäre.

Mit aufrichtiger Hochachtung empfiehlt sich Ihre  
 ergebene

Richter'sche Buchhandlung.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist beim Börsenverein niedergelegt worden.

Reichenbach, den 1. Februar 1859.  
P. P.

Aus vorstehender Mittheilung der Richter'schen Buchhandlung in Zwickau, welche ich hierdurch in allen Punkten bestätige, ersehen Sie, dass am heutigen Tage die seit 11 Jahren auf hiesigem Platze bestehende

Richter'sche Filialbuchhandlung durch Kauf in meinen Besitz übergegangen ist, und werde ich das Geschäft von jetzt ab unter der Firma:

#### Richter'sche Buchhandlung (E. V. Hungar) in Reichenbach

fortführen, mit dem eifrigen Bestreben, ihr den wohlverworbenen Ruf der Solidität auch ferner zu erhalten.

Durch eine 9jährige Thätigkeit in den Handlungen der Herren L. Fernau in Leipzig, Ferd. Jansen in Weimar, der vormals Adler'schen Buchhandlung (Ludw. Nonne) in Buchholz, Herrn Mor. Ruhl in Leipzig und des Herrn A. Schröter in Plauen glaube ich mir die zur selbstständigen Führung eines Geschäftes erforderlichen Kenntnisse erworben zu haben, und erlaube mir, Sie auf die hier beigedruckten Empfehlungen aufmerksam zu machen.

Meinem Beruf mit Ernst und Eifer angehörend, mit hinreichenden Mitteln versehen, werde ich das in mich gesetzte Vertrauen durch strenge Erfüllung meiner Verbindlichkeiten zu rechtfertigen wissen, und hoffe keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie er-  
 suche:

mir gütigst Conto zu eröffnen,  
 und  
 meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen.

Nov a bitte unverlangt nicht zu senden, da ich meinen Bedarf selbst wähle. Meine Commission wird Herr L. Fernau in Leipzig besorgen, und jederzeit in Stand gesetzt sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit  
 E. V. Hungar.

E. V. Hungar wird zeichnen:  
 Richter'sche Buchhandlung in  
 Reichenbach.  
 E. V. Hungar.

### Zeugnisse.

Herr Hungar hat unter den schwierigsten Umständen mein früheres Buchholzer Geschäft fast ohne irgend eine Unterstützung von meiner Seite geleitet, und mir bei dieser Gelegenheit so vielfache Beweise des achtungswerthesten Charakters gegeben, dass ich ihn bei Gründung seiner Selbstständigkeit durch Erwerbung der Richter'schen Buchhandlung in Reichenbach mit vollkommener Ueberzeugung meinen Herren Collegen empfehlen kann.  
 Annaberg, im Januar 1859.

Ludwig Nonne.

Mit Vergnügen füge ich diesem Circular einige empfehlende Worte bei:

Herr Hungar, einer ehrenhaften Familie angehörend, hat bei mir den Buchhan-

del erlernt, und steht mir seit jener Zeit freundschaftlich nahe: ich kenne und schätze seinen soliden Charakter, wie seine buchhändlerischen Kenntnisse, habe die Ueberzeugung, dass er in seinem Wirkungskreise mit Erfolg arbeiten wird, und unterstütze daher seine Bitte, ihm gütigst Conto zu eröffnen.

Leipzig, 31. Januar 1859.

L. Fernau.

### Verkaufsanträge.

[4405.] Der Besitzer einer Kunst- und Musikalienhandlung in einer Seehandels- u. Universitätsstadt Norddeutschlands von 25000 Einwohnern wünscht dieselbe wegen Wahl eines andern Lebensberufs zu verkaufen. Das Geschäft wurde während seines 4jährigen Bestehens mit gutem Erfolg in der lebhaftesten Gegend der Stadt betrieben, kann noch bedeutend erweitert werden, und gewährt einem thätigen, nicht ganz unbemittelten, jungen Manne sichere Aussicht auf eine gute Brodstelle, da außer diesem Geschäft nur eine Kunst- und Musikalienhandlung und 2 Musikaliengeschäfte am Orte sind.

Herr C. F. Seebe in Leipzig wird die Güte haben, auf portofreie Anfragen sub B. R. nähere Nachweisung zu ertheilen.

[4406.] Eine seit 10 Jahren im Betrieb stehende, mit Antiquariat und Leihbibliothek verbundene Buchhandlung in einer Universitätsstadt Bayerns von 30,000 Einwohnern ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Kaufpreis wird durch das Lager und die Aussenstände fast ganz gedeckt. Schriftliche Anfragen, mit X. Y. Z. bezeichnet, hat die Exped. d. Bl. zu befördern die Güte.

[4407.] Eine Buchhandlung und Leihbibliothek, verbunden mit Schreibmaterialien-geschäft etc., in einer lebhaften preussischen Provinzialstadt, zugleich Badeort, ist mit ziemlich bedeutendem Waarenlager für circa 4000  $\mathcal{R}$  sofort zu verkaufen. Die Handlung eignet sich auch besonders zur Errichtung einer Filiale. Näheres wird Herr Robert Hoffmann in Leipzig mitzutheilen die Güte haben.

### Fertige Bücher u. s. w.

[4408.] Soeben ist erschienen und bei Friedr. Fleischer in Leipzig gegen 20  $\mathcal{R}$  baar zu erhalten:

**Rangliste**  
 der Königl. Sächsischen Armee  
 für 1859.